

Delegation der „Jungen Union“ führte Gespräche über den Beitritt Kroatiens in die EU

POLITISCHER DIALOG MIT DER JUGENDORGANISATION DER HDZ, ZAGREB, DEN 28. JUNI BIS 01. JULI 2013

Zu Beginn ihres Aufenthaltes organisierte der HDZ-Jugendverband, angeführt von seinen Vorstandsmitgliedern Josip Bilaver ein gemeinsames Abendessen in dessen Verlauf sich die Besucher mit der aktuellen politischen Lage im Land auseinandersetzten.

Am Sonntag, den 30. Juni 2013, also am letzten Tag vor dem Beitritt Kroatiens in die Europäische Union fand in den Räumen der Konrad-Adenauer-Stiftung eine Gesprächsrunde mit Mitarbeitern der KAS statt.

Herr Đuric referierte während dieses Informationsgesprächs über die aktuelle Arbeit der KAS in Kroatien. Daneben diskutierte er mit den Vertretern der Jungen Union den Zustand der kroatischen Wirtschaft und die Chancen und Risiken, welche für die kroatische Wirtschaft mit dem EU-Beitritt verbunden sind. Gleichzeitig wurde eruiert, welche neuen Möglichkeiten sich Kroatien mit dem EU Beitritt eröffnen. Besonderes Gewicht wurde in den Gesprächen auf die Rolle der Jugend in der heutigen kroatischen Gesellschaft gelegt und diskutiert, wie man diese Jugend verstärkt zu politischem und gesellschaftlichem Engagement bewegen könnte.

Nach intensiven Diskussionen kam man zu dem Ergebnis, dass es noch weiterer Begegnungen zwischen jungen Menschen auf internationaler Ebene bedarf, um hier Fortschritte zu erzielen. Die auf solchen Begegnungen möglichen zusätzlichen institutionel-

len und persönlichen Kontakte erleichtern den notwendigen Austausch von Erfahrungen. Auf dieser Grundlage kann es dann gelingen die jungen Menschen in der ganzen EU zu mobilisieren und dazu zu bewegen sich gemeinsam für ihre ganz spezifischen Ziele einzusetzen.

Das Treffen, das schließlich gemeinsam mit der gesamten Führung der HDZ Jugend beendet wurde, mündete schließlich in eine informelle Feier des EU Beitritts.

Am gleichen Abend nahm die Delegation dann noch an der offiziellen Beitrittsfeier Kroatiens in Zagreb teil.

Am Montag besuchte die Delegation dann noch das kroatische Parlament, wo sie mit dem ehemaligen HDZ Investitionsminister Ivan Domagoj Milošević, MdP zusammentrafen und mit ihm noch einmal die wirtschaftliche Lage des Landes erörterten.

